

RS OGH 1983/11/16 3Ob155/83, 3Ob74/91 (3Ob75/91)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.11.1983

Norm

EO §7 Bb1

EO §54 Abs1 Z1

GBG §27 Abs1

ZPO §502 Abs4 Z1 HIIII2

Rechtssatz

Besteht der Verdacht auf Fälschung des Exekutionstitels (hier:

handschriftliche Änderung des Vornamens der beklagten Partei, die nicht durch einen Berichtigungsbeschuß gedeckt ist), eignet sich dieser nicht als Grundlage für eine Exekutionsbewilligung. Diesbezüglich liegt eine erhebliche Rechtsfrage des Verfahrensrechtes vor.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 155/83
Entscheidungstext OGH 16.11.1983 3 Ob 155/83
SZ 56/164
- 3 Ob 74/91
Entscheidungstext OGH 26.06.1991 3 Ob 74/91

Schlagworte

ZPO § 502 Abs 4 Z 1 idF Nov 83

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0000596

Dokumentnummer

JJR_19831116_OGH0002_0030OB00155_8300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>